Medieninformation

05 / 2025
Staatsbetrieb Sachsenforst, Forstbezirk Dresden

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Mothes

Durchwahl
Telefon +49 351-25308-28
Telefax +49 351-25308-25

jana.mothes@
smekul.sachsen.de*

Dresden,
01.07.2025

Waldbrandgefahr auf höchstem Niveau – Wegegebot strikt einhalten, Wälder möglichst meiden

Aufgrund des nach wie vor vorhandenen Niederschlagsdefizites und extremer Temperaturen herrscht derzeit auch in der Region um Dresden herum eine außergewöhnlich hohe Waldbrandgefahr. In den letzten Tagen kam es in der Dresdner Heide und in der Jungen Heide zu zwei Bränden, die durch die Feuerwehr gelöscht werden mussten. Aktuell wurde die höchste Waldbrandwarnstufe ausgerufen, die Stufe 5. Solange durch die unteren Forstbehörden keine anderen Regelungen getroffen werden, bittet der Forstbezirk Dresden alle Waldbesucher eindringlich darum, die gut ausgebauten Waldwege während der Erholung im Wald nicht zu verlassen. Nur so kann man sicher sein, dass im Falle eines Waldbrandes der gefährdete Waldbereich auch schnellstmöglich in einen sicheren Bereich hinein verlassen werden kann.

Auch, wenn in den nächsten Tagen punktuell Niederschlag fallen sollte, bleibt die Situation mit hoher Sicherheit auf Dauer angespannt: Der Forstbezirk Dresden, der unter anderem den Landeswald der Dresdner Heide, der Laußnitzer Heide sowie Teile des Moritzburger Waldes betreut, mahnt zur äußersten Vorsicht. Auch die im Forstbezirk gelegenen Privatwälder nördlich von Dresden beziehungsweise im Landkreis Meißen - bis zur brandenburgischen Landesgrenze - sind aktuell auf Grund der Wetterlage und des Niederschlagdefizites stark gefährdet.

Hausanschrift:
Staatsbetrieb Sachsenforst
Forstbezirk Dresden
Nesselgrundweg 4
01109 Dresden

www.sachsenforst.de

Sprechzeiten:
Mo - Do: 9.00 - 15.00 Uhr
Fr: 10.00- 14.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse Dresden
IBAN DE45 8505 0300
3200 0223 10
BIC OSDDDE81
Umsatzsteuer-Identnummer:
DE 813 256 956

Verkehrsverbindung:
Straßenbahnlinie 7
S-Bahn Bf. Klotzsche

*Kein Zugang für elektronisch signierte sowie für verschlüsselte elektronische Dokumente.

Dass Rauchen im Wald und offenes Feuer im oder unmittelbar am Waldrand ganzjährig verboten sind, sollte selbstverständlich sein!

Sollten Waldbesuchende Rauchentwicklung oder einen Brand bemerken, bitte sofort den Notruf 112 wählen und für eigene Sicherheit sorgen.

Der Forstbezirk bittet um Verständnis und Mithilfe, um unsere Wälder in dieser kritischen Phase zu schützen.